

# Viele Stimmen erklingen im Konzerthaus

**Tag der Chöre:** Verschiedene Formationen kommen in Bad Salzuflen zusammen.  
Das Genre reicht von Klassik über Schlager bis hin zu Rock und Moderne

**Bad Salzuflen** (ne). Chormusik in allen Facetten hat es beim Tag der Chöre in der Konzerthalle gegeben. Neun verschiedene Chöre in unterschiedlich großen Besetzungen haben die Zuhörer zwei Stunden lang bestens unterhalten.

Die Moderation des Nachmittages übernahm Frank Schröder von Radio Lippe. Organisiert hatte die Veranstaltung Reinhard Neuhaus vom Männerchor Bad Salzuflen; schon 2017 hatte er mit den Planungen begonnen.

Seine Intention war es von Anfang an, den Menschen die Chöre und vor allem die Chormusik näher zu bringen. „Die Chöre kämpfen oft gegen das Aussterben. Viele Mitglieder werden irgendwann zu alt und es rückt kein Nachwuchs nach“, sagte er und hoffte, mit dem Tag der Chöre auch neue Sänger anzusprechen. Besonders begeistert zeigte er sich zudem über die vielen Gäste, die in die Konzerthalle gekommen waren.

Den Auftakt bildete der sechsköpfige Männerchor Ahmsen, der ordentlich vorlegte und mit einem Udo-Jürgens-Medley den Nachmittag einläutete. Für das Lied „Café Oriental“ wurde der Chor von der Deutschen Meisterin im Orientalischen Tanz, Olga Voronkov, begleitet. Der Seeadler-Chorus Lemgo präsentierte anschließend Schlager mit selbstkomponiertem Playback

im Hintergrund. Ganz klassisch und mit dem Ziel, die Volkslieder zu pflegen, sang der Männergesangsverein Wüsten Lieder wie „Sei glücklich heut“ und „Das Wort heißt Frieden“. Etwas exotischer kam dann der Chor „Rodnik“ daher. Deren Mitglieder stammen alle aus verschiedenen Regionen der ehemaligen Sowjetunion und präsentierten daher unter anderem ein Medley aus russischen

Volksliedern. Auf klassische, aber auch aktuelle Chormusik konzentrierte sich der Männerchor Bad Salzuflen.

Die Mitglieder von „Querbeat“ sangen derweil – wie der Name schon sagt – querbeet. Deutlich rockigere und modernere Musik präsentierten darüber hinaus die Gruppen „hautnah VoiceArt“, „ensembleExtra“ und „StimmWerk Bad Salzuflen“.



Tritt beim Tag der Chöre in der Konzerthalle auf: der Seeadler-Chor aus Lemgo.

FOTO: NICOLE ELLERBRAKE